

## Die E-Mobilität rollt: SAK installiert eine Ladestation in St.Gallen

St.Gallen, 9. November 2018

Die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) baut, gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern, das «Evpass»-Ladenetz aus. Gemeinsam mit Avia Osterwalder wurde eine Ladestation in Betrieb genommen.

Die weltweit steigenden Absatzzahlen von Elektroautos bestätigen, die E-Mobilität ist im Hier und Jetzt angekommen. Auch in der Schweiz rollt die E-Mobilität und die Nachfrage wird immer grösser. Parallel dazu baut die SAK – gemeinsam mit Green Motion und seinen Partnern – das «Evpass»-Ladenetz aus. In der ganzen Schweiz werden 1'600 Ladestationen installiert. In ihrem Heimmarkt, der Ostschweiz, installiert die SAK voraussichtlich 230 Ladestationen.

Bei der Avia Tankstelle an der Burgstrasse 15 in St.Gallen wurde vor kurzem die «Evpass»-Ladestation Nummer 89 in Betrieb genommen. Avia Osterwalder stellt einen Parkplatz zur Verfügung. Die Ladestation wird mit Naturstrom betrieben und mittels «Evpass»-App, «Evpass»-Karte oder dem SBB «SwissPass» bedient. E-Mobilisten angeschlossener Roaming-Partner können die Station ebenfalls nutzen.

### Gemeinsam in die Energiezukunft

Über die neu installierte Ladestation freut sich auch Thomas Osterwalder, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Osterwalder St.Gallen AG: «Wir bieten unseren Kunden damit eine zusätzliche Dienstleistung an». Die SAK als erfahrener E-Mobilitätsdienstleister übernimmt Wartung und Pikett der Ladestation.

### Weitere Auskünfte

Alexandra Asfour, Projektleiterin E-Mobilität SAK, +41 71 229 52 12



Freuen sich über die neu installierte Ladestation: Thomas Osterwalder, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Osterwalder St.Gallen AG, und Alexandra Asfour, Projektleiterin E-Mobilität der SAK.

### Über die SAK

Unser Anspruch: Wir sind das innovativste Energieversorgungsunternehmen für Menschen in der Ostschweiz. Unsere Geschäftsfelder umfassen Stromerzeugung, Strom- und Wärmelieferung, ein modernes Glasfasernetz und leistungsfähige Internet-, TV- und Telefon- Dienste sowie die Förderung von E-Mobilität und erneuerbaren Energien. Mit rund 400 Mitarbeitenden decken wir die ganze Wertschöpfungskette ab: Von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Vertrieb und Rechnungsstellung.